

Medieninformation

Pressestelle

Sperrfrist:

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Katharina Geyer

Durchwahl

Mobil +49 173 9618481
Telefon +49 341 966 42627
Telefax +49 341 966 43185

presse.pd-l@
polizei.sachsen.de*

Leipzig,
4. Dezember 2017

Kriminalitätsgeschehen

Stadtgebiet Leipzig

Schnaps im Visier ...

Ort: Leipzig-Sellerhausen, Püchauer Straße
Zeit: 02.12.2017, 22:30 Uhr – 03.12.2017, 03:45 Uhr

... hatten am Wochenende unbekannte Täter. Um an die Objekte ihrer Begierde zu gelangen, brachen sie in einen Einkaufsmarkt ein, öffneten drinnen gewaltsam die Türen zu zwei Lagerräumen und stahlen Spirituosen in bislang unbekannter Menge. Zudem nahmen sie auch gleich noch einiges an Süßigkeiten mit. Der Stehlschaden ist noch unklar; der Sachschaden beträgt etwa 1.000 Euro. Ein Mitarbeiter (59) einer Sicherheitsfirma hatte über den Einbruch sowohl die Polizei als auch den Marktleiter (31) in Kenntnis gesetzt. Die Ermittlungen durch Kripobeamte laufen. (Hö)

Elf Fahrzeuge beschädigt

Ort: Leipzig-Zentrum, Riemannstraße
Zeit: 03.12.2017, polizeibekannt: 11:44 Uhr

Unbekannte Täter beschädigten an elf ordnungsgemäß geparkten Fahrzeugen – Mercedes, Nissan, Volvo, Peugeot, BMW, Audi, zwei Opel, drei Seat – die Außenspiegel. Zudem waren Lackschäden zu verzeichnen. Die Geschädigten erstatteten Anzeige. Die Schadenshöhe wurde mit über 2.000 Euro angegeben. Beamte des Revierkriminaldienstes haben die Ermittlungen aufgenommen. (Hö)



In Büros eingebrochen

Ort: Leipzig-Reudnitz, Eilenburger Straße
Zeit: 01.12.2017, 23:00 Uhr – 02.12.2017, 08:30 Uhr

Durch einen Zeugenhinweis erhielt die Polizei Kenntnis über einen Einbruch in eine Firma. Ein Unbekannter war zunächst ins Treppenhaus gelangt und brach mit Hilfe des Fußes eines mobilen Verkehrsschildes und eines anderen Hebelwerkzeuges die Eingangstür auf. Anschließend durchsuchte er sämtliches

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

Telefon 0341 966-0
Telefax 0341 966-42286
www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanzbindung:
Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 2, 8, 9, 10, 11
und Buslinie 89

Behindertenparkplätze: 2 x
Dimitroffstraße 1

Mobiliar in den Räumlichkeiten. Mit Bargeld und Briefmarken suchte er das Weite. Der Stehlschaden wurde mit einer mittleren dreistelligen Summe angegeben; der Sachschaden beträgt etwa 1.500 Euro. Die Ermittlungen laufen. (Hö)

25-Jähriger genoss Aussicht

Ort: Leipzig (Altlindenau), Roßmarktstraße

Zeit: 03.12.2017, 08:07 Uhr

Nur schwer konnte ein 25-Jähriger am Sonntagmorgen folgen, als die Polizeibeamten ihn auf einen Baukran stehend, ansprachen. Immer noch etwas verduzt und nur langsam kam er nach wenigen Minuten aus schwindelerregender Höhe heruntergeklettert. Als die Beamten den jungen Mann dann fragten, was er in luftiger Höhe vorhatte, gab er an, einfach den Augenblick genießen zu wollen. Nach Personalienfeststellung und Eröffnung des Tatvorwurfs des Hausfriedensbruchs konnte im Gespräch mit dem Eindringling ein deutlich wahrnehmbarer Alkoholgeruch bemerkt werden. Daraufhin führten die Beamten mit dem 25-Jährigen einen Atemalkoholtest durch. Dieser ergab einen Wert von 0,92 Promille. Nachfolgend wurde dem jungen Herrn ein Platzverweis erteilt und dann verließ er das Baustellengelände. (St)

Pizzaboten wurde Geldbörse geklaut

Ort: Leipzig (Volkmarsdorf), Eisenbahnstraße

Zeit: 03.12.2017, 17:50 Uhr

Während der Auslieferung seiner heißen Pizza wurde einem Pizzaboten (25) am Sonntagabend an einem Hauseingang sein Portemonnaie gestohlen. Schon auf dem Weg zum Haus sah er vor dem Eingang eine sich lautstark unterhaltende Gruppe, bestehend aus zwei Männern und einer Frau. Als er dann am Haus ankam, stand die Gruppe immer noch direkt im Hauseingang, so dass der 25-Jährige kaum das Klingelschild erreichen konnte. Ihm gelang es dann doch und er klingelte bei seinem Kunden. Nach kurzer Wartezeit wurde ihm der Zugang zum Haus gewährt. Doch als er zu seinem Kunden hochlief, bemerkte er, dass seine Jacke um einiges leichter war. Beim Abtasten der Jackentasche stellte er das Fehlen seiner gut gefüllten Geldbörse fest. Nachdem der 25-Jährige seine Pizza zugestellt hatte und das Wohnhaus wieder verließ, stand noch eine Person aus der Gruppe vor dem Hauseingang. Daraufhin sprach der Pizzabote ihn an, aber es folgte keine Reaktion und der Unbekannte lief in Richtung Innenstadt. Nachfolgend begab sich der Lieferant zur Polizei und erstattet Strafanzeige. (St)

Diebespärrchen gestellt

Ort: Leipzig, OT Mockau, Kopernikusstraße

Zeit: 02.12.2017, 06:00 Uhr

Aufmerksame Anwohner bemerkten am frühen Morgen, wie sich ein jugendliches Pärchen auf der Straße zunächst stritt. Anschließend überstieg der männliche Jugendliche einen Grundstückszaun. Daraufhin riefen die Anwohner die Polizei. Die Anwohner informierten die Beamten über das Geschehen und die Tatsache, dass auf ihrem Grundstück zwei Fahrräder standen mit diversen Werkzeug, Taschen und Beuteln,

das nicht ihnen gehört. Die beiden Jugendlichen konnten noch auf der Straße festgestellt werden. Dabei handelte es sich um einen 17-Jährigen aus einem Jugendcamp und eine 14-Jährige aus Leipzig. Die ersten Ermittlungen vor Ort ergaben, dass beide Jugendliche unter Alkohol- und Drogeneinfluss standen. Ein Fahrrad, das hier festgestellt wurde, war soeben aus einem der Grundstücke entwendet worden. Die Jugendlichen gaben an, dass sie in Nebengasse auf den Grundstücken „nachgeschaut“ hatten, ob dort etwas zu holen ist. Beide wurden zunächst mit ins Revier genommen; ebenso die Fahrräder, Taschen und Beutel. Die 14-Jährige wurde den Erziehungsberechtigten übergeben. Der 17-Jährige kam zunächst in den Kinder- und Jugendnotdienst. Die weiteren Ermittlungen dazu dauern an. (Vo)

Einbruch in ein Kulturzentrum

Ort: Leipzig, OT Zentrum-Ost, Rosa-Luxemburg-Straße
Zeit: 01.12.2017, 18:30 Uhr – 02.12.2017, 06:15 Uhr

Unbekannte Täter drangen gewaltsam in das Objekt ein, indem sie die Zugangstür aufhebelten. Anschließend durchsuchten sie Behältnisse und Schränke im Büro, Versammlungsraum und im Kiosk. Entwendet wurden aus einer Kasse ein unterer dreistelliger Bargeldbetrag, ein Mischpult, ein Laptop und ein Fernseher. Der Fernseher wurde außerhalb des Objektes am Eingangstor wieder aufgefunden. Die genaue Schadenshöhe steht noch aus. (Vo)

Straftatverdacht auf einem Markt

Ort: Leipzig, OT Dölitz-Dösen
Zeit: 02.12.2017, 08:00 Uhr

Telefonisch erhielt die Polizeidirektion Leipzig den Hinweis, dass auf dem Antik- und Gebrauchtwarenmarkt auf dem Agra-Gelände ein Mann gerade seinen Stand aufbaut und hier sechs Kerzen aufgestellt, welche Grableuchten ähneln. Auf den Kerzen waren eindeutig Hakenkreuze zu erkennen. Des Weiteren wurden Bilder von Adolf Hitler aufgestellt. Beamte der Polizeidirektion Leipzig begaben sich zu dem Stand. Hier wurde der 46-jährige Standbetreiber angetroffen. Am Stand stellten die Beamten fest, dass an einer Kerze und an einem aufgestellten Bild mit dem Konterfei von A. Hitler die verfassungswidrigen Symbole größtenteils abgeklebt waren; zum Zeitpunkt des Hinweisgebers aber wohl noch nicht. Gegen den Standbetreiber wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen eingeleitet. Die Beamten informierten auch die Marktleitung und den Veranstalter darüber. (Vo)

Illegale Musikveranstaltung unterbunden

Ort: Leipzig, OT Anger-Crottendorf, Wurzner Straße
Zeit: 02.12.2017, 22:00 Uhr – 03.12.2017, 02:30 Uhr

Der Polizeidirektion Leipzig wurde bekannt, dass am Samstag, in den späten Abendstunden, eine illegale Musikveranstaltung stattfinden soll, welche seit Tagen in den sozialen Netzwerken beworben wurde. Die Polizei war mit Polizeikräften an diesem Abend im Einsatz und führte Prüfungshandlungen am Ereignisort durch. Ein Teil der am

Ort erschienenen Personen, anfänglich ca. 50, begaben sich lautstark aus Protest auf die gegenüberliegende Straßenseite und später auf den Kreuzungsbereich Wurzner Straße/Dresdner Straße, wo der Fahrverkehr und der Straßenbahnverkehr behindert wurden. Der Personenkreis erhöhte sich innerhalb kürzester Zeit auf 80 bis schlussendlich 150 Personen. Trotz ausgesprochenen Platzverweises verließ die Personengruppe den Ort zunächst nicht. Im Gegenteil, die Personen übten gegenüber den Polizeikräften einen passiven Widerstand aus. Die Gruppe entfaltete ein weißes Tuch mit schwarzer Aufschrift: „AGAINST ALL REPRESSION“. Die Polizei bemühte sich sachlich darum, ob sich zu dieser Spontanversammlung ein Versammlungsleiter zu erkennen gibt. Da das nicht der Fall war, handelte es sich hier um eine „unerlaubte Ansammlung“. Nach dreimaliger Aufforderung über eine Lautsprecherdurchsage, den Platz zu verlassen und durch die Anwendung einer deeskalierenden Taktik der Polizeikräfte konnte eine Auseinandersetzung verhindert werden, in dessen Folge sich die Personenansammlung auflöste, bevor der Polizei wieder der „schwarze Peter“ zugespielt wurde. Die Polizei hatte sich mit dem Ordnungsamt der Stadt Leipzig in Verbindung gesetzt. Bei den Räumlichkeiten handelt es sich um ein Wohnhaus. Eine gewerbliche Nutzung sei daher genehmigungspflichtig und an bestimmte Voraussetzungen gemäß Sächsischer Bauordnung gebunden. Und so falsch lag die Polizei nicht. Eine Reaktion auf einer Facebook-Seite gab es ja an dem Samstagabend schon mit dem Wortlaut, dass „dein Freund und Helfer“ die Party untersagt hat. (Vo)

Falsche Aufkleber am Fahrzeug ...

Ort: Leipzig, OT Gohlis, Eisenacher Straße
Zeit: 02.12.2017, 00:15 Uhr

... hatte nach fester ideologischer Einstellung zweier tatverdächtiger Personen eine 54-jährige Halterin eines Pkw Mercedes. Mittels Baseballschläger zerschlugen eine 18-Jährige und ein 22-Jähriger die Scheibe des auf der Straße abgestellten Fahrzeuges, das mit AfD-Schriftzügen/Aufklebern versehen war. Weiter wurden die Scheinwerfer und Spiegel zerschlagen sowie das Fahrzeug mittels schwarzer Farbe besprüht. Im Ergebnis der ersten geführten Ermittlungen der Beamten vor Ort konnten durch Zeugenhinweise diese beiden ermittelt werden, die auch nicht weit vom Tatort entfernt wohnen. Das Tatwerkzeug wurde aufgefunden und sichergestellt. Die Halterin des Fahrzeuges ist kein Parteimitglied der AfD. Die Höhe des Sachschadens steht noch aus. (Vo)

Fahrzeug entwendet

Ort: Leipzig, OT Marienbrunn, Hauffweg
Zeit: 02.12.2017, 00:15 Uhr – 03.12.2017, 14:30 Uhr

Unbekannter Täter entwendete auf bisher unbekannte Art und Weise den gesichert abgestellten weißen Audi A 6 Quattro des 41-jährigen Halters in einem Wert von 45.000 Euro. (Vo)

Landkreis Leipzig

Bargeld und Tabakwaren gestohlen

Ort: Naunhof, Erdmannshainer Straße
Zeit: 03.12.2017, gegen 01:45 Uhr

Nachdem ein Unbekannter eine Jalousie aufgehebelt hatte, schlug er die Fensterscheibe ein und drang so in den Discounter ein. Anschließend brach er die Tür zu einem Lager auf, entwendete daraus Zigaretten und Tabak. Danach begab er sich zu einem Büro, öffnete gewaltsam die Tür und gleich darauf noch einen Tresor. Daraus stahl er Bargeld in vierstelliger Höhe. Ein Mitarbeiter (32) einer Sicherheitsfirma hatte den Einbruch bemerkt und die Polizei informiert. Auch die Filialleiterin (50) wurde in Kenntnis gesetzt. Sowohl der Stehl- als auch der Sachschaden wurden mit einer vierstelligen Summe angegeben. Kripobeamte haben die Ermittlungen aufgenommen. (Hö)

Bargeld, Kreditkarten sowie ...

Ort: Bennewitz
Zeit: 02.12.2017, zwischen 10:00 Uhr und 16:30 Uhr

... alkoholische Getränke wechselten den Besitzer. Ein Einbrecher gelangte während der Abwesenheit der Bewohner ins Einfamilienhaus, nachdem er ein Fenster aufgehebelt hatte. Er durchwühlte alles und stahl eine vierstellige Summe im mittleren Bereich, mehrere Kreditkarten und etwa 60 Flaschen teuren Hochprozentigen im Wert einer vierstelligen Summe. Damit konnte er unerkannt flüchten. Die Höhe des Gesamtschadens ist noch unklar. Die Geschädigten stellten beim Nachhausekommen den Einbruch fest, riefen sogleich die Polizei. Die Ermittlungen laufen. (Hö)

Mit Schmuck und Uhren ...

Ort: Parthenstein, OT Klinga
Zeit: 02.12.2017, zwischen 09:00 Uhr und 22:45 Uhr

... flüchtete ein ungebetener Gast unerkannt aus einem Eigenheim. Er hatte zuvor die Terrassentür aufgehebelt und konnte so ins Haus eindringen. Er durchwühlte alle Zimmer sowie das Mobiliar und stahl diversen Gold- und Silberschmuck sowie Uhren im Wert einer fünfstelligen Summe. Das geschädigte Ehepaar rief die Polizei. Kripobeamte haben die Ermittlungen aufgenommen. (Hö)

Randalierer in Grimma

Ort: Grimma, Badergasse/Frauenstraße
Zeit: 03.12.2017, 18:46 Uhr

Am Sonntagabend klingelte es erst in einem Grimmaer Mehrfamilienhaus sturm, dann fing es auch schon auf dem Hinterhof an zu poltern. Der im Haus allseits bekannte 36-Jährige war wieder einmal zu Gange. Diesmal randalierte er im Hinterhof des Grundstücks, warf mit herumliegendem Kinderspielzeug und einem Pflanzkübel um sich. Aber nicht nur das, als eine Mieterin das Haus verließ, wurde deren Bekannte von dem

Valen angespuckt. Die ganze Situation hatte ihren Anfang schon vor mehreren Jahren genommen. Damals hatte der Beschuldigte eine Freundin, welche in dem Grimmaer Mietshaus wohnte und er glaubt bis zum heutigen Tag, dass diese noch dort wohnt. Deshalb kommt er immer wieder zu diesem Wohnhaus und will in die ehemalige Wohnung seiner damaligen Freundin. Gegen den Beschuldigten wurden bereits mehrere Strafanzeigen wegen ähnlicher Delikte durch die Mieter erstattet. (St)

Einbruch in einen Baumarkt

Ort: Wurzen, Collmener Straße

Zeit: 01.12.2017, 19:30 Uhr - 02.12.2017, 08:10 Uhr

Unbekannte Täter drangen gewaltsam in das Freilager eines Einkaufsmarktes ein, indem sie das Eingangstor aufhebelten und anschließend ein Gitter aufschnitten. Aus dem Lager wurden 10 Gasflaschen entwendet. Der Sachschaden beläuft sich auf ca. 1.000 Euro, der Stehlschaden auf ca. 400 Euro. **Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekanntem Tätern geben können, werden gebeten, sich beim Polizeirevier Grimma, Köhlerstraße 3 in 04668 Grimma, Tel. (03437) 708925-100 zu melden. (Vo)**

Fahrzeug entwendet

Ort: Colditz, Lausicker Straße

Zeit: 01.12.2017, 18:00 Uhr – 02.12.2017, 15:00 Uhr

Unbekannter Täter entwendete auf bisher unbekannte Art und Weise einen auf einem Firmengelände abgestellten weißen VW T 5 Multivan STARTLINE des 41-jährigen Betreibers in einem Wert von 15.800 Euro. Die oder der Täter zerstörten einen Begrenzungspoller, welcher als Zufahrtssperre diente. **Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekanntem Tätern geben können, werden gebeten, sich beim Polizeirevier Grimma, Köhlerstraße 3 in 04668 Grimma, Tel. (03437) 708925-100 zu melden. (Vo)**

Landkreis Nordsachsen

Einbrecher beim Friseur

Ort: Rackwitz, Hauptstraße

Zeit: 02.12.2017, 18:30 Uhr bis 03.12.2017, 10:30 Uhr

Eine Angestellte (42) informierte die Polizei über den Einbruch ins Friseurgeschäft. Der Täter hatte eine Fensterscheibe eingeschlagen und alles durchsucht. Es konnte nicht festgestellt werden, ob etwas gestohlen worden war. Möglicherweise hatte der Einbrecher nicht das gefundene, was er gesucht hatte oder war gestört worden. Er konnte unerkannt aus dem Laden verschwinden. Allerdings hinterließ er Sachschaden in Höhe von ca. 1.000 Euro. Die Ermittlungen laufen. (Hö)

Radfahrer mit Bolzenschneider unterwegs

Ort: Beilrode, Bahnhofstraße
Zeit: 03.12.2017, 20:00 Uhr

Am Sonntagabend zog ein Radfahrer in der Nähe des Beilroder Parks die Aufmerksamkeit der Beamten auf sich; denn er hatte an seinem Fahrrad weder eine Lampe oder sonstige lichttechnische Einrichtung und achtete zudem beim Queren der Straße auch nicht auf den fließenden Verkehr. Anlass genug, den jungen Mann (23) zu kontrollieren. Doch bereits beim Ansprechen durch die Beamten und die Aufforderung des Anhaltens brachten den 23-Jährigen in Rage. Auch während der Personalienfeststellung und der anschließenden Kontrolle seiner Sporttasche wurde er zunehmend aggressiver und nervöser. Grund hierfür könnte der ständige Konsum von Betäubungsmitteln gewesen sein. Auch an diesen Abend verlief der durchgeführte Drogenschnelltest positiv. Zudem wurden kleine Cliptütchen mit kristallinen, weißen Anhaftungen bei ihm aufgefunden. Überdies hatte er in seiner Reisetasche auch noch einen Bolzenschneider dabei, wozu, wollte er den Beamten nicht sagen. Der 23-Jährige muss sich jetzt u. a. wegen des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz verantworten. (St)

Verkehrsgeschehen

Stadtgebiet Leipzig

Mit Straßenbahn kollidiert, schwer verletzt

Ort: Leipzig-Marienbrunn, Zwickauer Straße/Probstheidaer Straße
Zeit: 02.12.2017, gegen 09:30 Uhr

Die Fahrerin (32) eines Kia befuhr die Zwickauer Straße stadteinwärts. An der Kreuzung Probstheidaer Straße wendete sie, obwohl die vorgeschriebene Fahrtrichtung dort mit „geradeaus“ angegeben ist (Verkehrszeichen 209-30). Dabei beachtete sie eine in gleicher Richtung fahrende Straßenbahn der Linie 10 (Fahrer: 57) nicht und stieß mit dieser zusammen. Aufgrund des Unfalls wurde die 32-Jährige so schwer verletzt, dass sie in einem Krankenhaus stationär aufgenommen werden musste. Die Höhe des Sachschadens wurde mit ca. 15.000 Euro angegeben. (Hö)

Autofahrer erfasste zwei Fußgängerinnen

Ort: Leipzig-Volkmarsdorf, Wurzner Straße
Zeit: 04.12.2017, 07:45 Uhr

Der Fahrer (48) eines Kia war auf der Wurzner Straße stadtauswärts unterwegs. In Höhe Grundstück Nr. 134 überquerten zwei Frauen (37, 58) die Straße. Beide wurden vom Autofahrer erfasst. Sie schleuderten auf die Fahrbahn und erlitten schwere Verletzungen. Sie wurden in einer Klinik stationär aufgenommen. Auch der Kia-Fahrer musste zur stationären Aufnahme in ein Krankenhaus gebracht werden. Es gab mehrere Zeugen, welche das Rettungswesen und die Polizei verständigten. Während der Unfallaufnahme



war die Wurzner Straße zwischen Paulinen- und Bautzmannstraße gesperrt. Am Auto entstand ein Schaden von etwa 5.000 Euro. Gegen den 48-Jährigen wird wegen fahrlässiger Körperverletzung ermittelt. (Hö)